

## windeln.de setzt Wachstum in Europa fort, Deutscher Shop im zweiten Quartal erwartungsgemäß beeinträchtigt durch regulatorische Änderungen für China und ERP Umstellung

- **windeln.de wächst im ersten Halbjahr um 35 % gegenüber dem Vorjahr**
- **Wie angekündigt, Regulatorische Änderungen für China Geschäft und ERP Umstellung belasten Ergebnis im zweiten Quartal; bereinigte EBIT-Marge im ersten Halbjahr -15,3 %**
- **„nakiki“ wird nach Schließung des Shopping-Club Geschäfts Online Plattform für Produkte für Kinder bis zu 8 Jahren**

München, 24. August 2016. Die windeln.de AG, der führende Online-Händler für Baby- und Kleinkinderprodukte in Europa, ist im ersten Halbjahr mit einem Umsatz von 101,6 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr um 35 % gewachsen. Der Umsatz der fortgeführten Aktivitäten (ohne das Segment Shopping Clubs) kletterte ebenfalls um 35 % auf 91,9 Mio. Euro.

Vor allem im europäischen Ausland erreichte windeln.de im ersten Halbjahr kräftige Zuwächse. Das Segment International Shops, das feedo, bebitus, pannolini und windeln.ch umfasst, stand im ersten Halbjahr mit 26,0 Mio. Euro bereits für rund ein Viertel aller Umsätze. „Wir bewegen uns in Ost- und Südeuropa in einem attraktiven Markt mit weiterhin sehr guten Wachstumsaussichten“, so Alexander Brand, Mitgründer und Vorstandsmitglied von windeln.de. „Unser im Juli kommuniziertes Maßnahmenprogramm unterstützt unsere Strategie des nachhaltigen Unternehmenswachstum und Profitabilitätssteigerung. Unsere Auslandsgesellschaften spielen dabei eine wichtige Rolle.“

Der Deutsche Shop, über den auch das China-Geschäft abgewickelt wird, verzeichnete im ersten Halbjahr einen Umsatz von 66,0 Mio. Euro, was einem Wachstum von 2 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Während das Geschäft in Deutschland leicht zulegte, führte die Verunsicherung der chinesischen Kunden über geänderte Importregeln im zweiten Quartal zu rückläufigen Umsätzen. Im Halbjahresvergleich bewegte sich der Umsatz in China nahezu auf Vorjahresniveau. Dies entspricht den im Mai kommunizierten Erwartungen. Die neuen Importregeln wurden im Juni teilweise wieder ausgesetzt. Um zukünftig aber auch die lokale Nachfrage in China zu bedienen, hat windeln.de Anfang August einen eigenen windeln.de Shop auf der Plattform Tmall von Alibaba eröffnet.

### **Bereinigtes EBIT aufgrund kommunizierten Sondereffekten unter Vorjahr**

Das Bruttoergebnis vom Umsatz stieg von 19,6 Mio. Euro im Vorjahr auf 29,6 Mio. Euro. Dies entspricht einer Bruttomarge von 29,2 % (Vorjahr: 26,2 %).

Das bereinigte EBIT betrug im ersten Halbjahr aufgrund der internationalen Expansion, des niedrigeren China-Geschäfts sowie der Beeinträchtigung durch die ERP Umstellung -15,6 Mio. Euro (Vorjahr: -4,0 Mio. Euro); ohne die Shopping Clubs ergab sich ein bereinigtes EBIT von -12,7 Mio. Euro. Die bereinigte EBIT-Marge lag im ersten Halbjahr bei -15,3 % (Vorjahr – 5,3 %) bzw. -13,8 % für die fortgeführten Aktivitäten.

Die liquiden Mittel beliefen auf rund 81 Mio. Euro inklusive 67 Mio. Euro Barmittel zum Halbjahresstichtag sowie maximal EUR 14 Mio. Borrowing-Base-Finanzierung. Damit verfügt windeln.de über ausreichend Liquidität für die Umsetzung der Unternehmensstrategie bis zur Erreichung des Profitabilitätsschwelle.

## nakiki wird Online Plattform für Kinderprodukte bis zu 6 Jahren

Für das laufende Jahr rechnet windeln.de, wie Ende Juli veröffentlicht, mit einem Wachstum der fortgeführten Aktivitäten von rd. 25 % gegenüber dem Vorjahr auf ca. 200 Mio. Euro. Die Bruttomarge der fortgeführten Aktivitäten sollte bei mindestens 28% und die bereinigte EBIT-Marge aufgrund geplanter Ergebnisverbesserungen im zweiten Halbjahr im Geschäftsjahr 2016 bei -10 % bis -12 % auslaufen.

Die Implementierung des neuen Warenwirtschafts-(ERP) Systems wurde im zweiten Quartal umgesetzt und sollte zu deutlichen Effizienzverbesserungen führen. Zudem bildet das neue ERP System die Basis für die geplante Automatisierung und Optimierung von Prozessen.

Wie im Juli kommuniziert, wird nakiki nach Aufgabe des Shopping Club Geschäfts zur Erweiterung des Sortiments in margenstarken Bereichen Kinderkleidung und Spielzeug genutzt. „Die Marke nakiki wird für die Ansprache von Familien mit heranwachsenden Kindern und damit Erweiterung unserer Kundengruppe sowie Margensteigerung eine entscheidende Rolle spielen“, sagt Konstantin Urban, Mitgründer und Vorstandsmitglied von windeln.de.

## Übersicht der Zahlen für das 1. Halbjahr 2016 und das 2. Quartal 2016

	H1 2016	H1 2015*	Q2 2016	Q2 2015*
Umsatzerlöse (Mio. Euro)	101,6	75,0	49,4	39,4
<i>davon fortgeführt (Mio. Euro)</i>	<i>91,9</i>	<i>67,8</i>	<i>44,9</i>	<i>35,7</i>
Bruttoergebnis v. Umsatz (Mio. Euro)	29,6	19,6	14,7	10,5
<i>in % vom Umsatz</i>	<i>29,2</i>	<i>26,2</i>	<i>29,7</i>	<i>26,6</i>
Bereinigtes EBIT (Mio. Euro)	-15,6	-4,0	-7,9	-2,7
<i>davon fortgeführt (Mio. Euro)</i>	<i>-12,7</i>	<i>-1,6</i>	<i>-6,3</i>	<i>-1,1</i>
Bereinigte EBIT-Marge in % vom Umsatz	-15,3	-5,3	-15,9	-6,8
<i>davon fortgeführt (in %)</i>	<i>-13,8</i>	<i>-2,3</i>	<i>-13,9</i>	<i>-3,0</i>
<b>Umsatzerlöse nach Geschäftsbereichen (Mio. Euro)</b>				
Deutscher Shop	66,0	64,4	31,2	33,7
Internationale Shops	26,0	3,4	13,8	2,0

	H1 2016	H1 2015*	Q2 2016	Q2 2015*
Shopping Clubs	9,7	7,2	4,6	3,7
<b>Bereinigter EBIT-Beitrag nach Geschäftsbereichen</b>				
Deutscher Shop (Mio. Euro)	-0,1	3,4	0,1	1,7
<i>in % vom Umsatz</i>	-0,2	5,3	0,3	5,0
Internationale Shops (Mio. Euro)	-6,0	-0,9	-3,1	-0,3
<i>in % vom Umsatz</i>	-22,9	-25,9	-22,2	-17,1
Shopping Clubs (mio. Euro)	-2,8	-2,4	-1,6	-1,6
<i>In % vom Umsatz</i>	-29,3	-32,9	-35,2	-43,6

\* In der Vergleichsperiode H1 2015 wurden anteilsbasierte Vergütungen rückwirkend korrigiert. Details zur Korrektur sind im Neunmonatsbericht 2015 erläutert.

### Pressekontakt

Amelie Heinz

Telefon: +49 (89) 41 61 71 52 75

E-Mail: [presse@windeln.de](mailto:presse@windeln.de)

### Über windeln.de

windeln.de ist einer der führenden reinen Onlinehändler für Baby- und Kleinkinderprodukte. mit Präsenz in zehn europäischen Ländern. Das breite Produktsortiment wird über die deutschen Shops windeln.de, nakiki.de und die internationalen Shops windeln.ch, pannolini, feedo und bebitus angeboten. Darüber hinaus betreibt das Unternehmen ein erfolgreiches E-Commerce-Geschäft für Baby- und Kleinkinderprodukten für Kunden in China. Das Spektrum reicht von Windeln und Babynahrung über Kindermöbel, Spielzeug, Kleidung bis hin zu Kinderwagen und Autokindersitzen. windeln.de wurde im Oktober 2010 gegründet und beschäftigt aktuell mehr als 500 Mitarbeiter in Deutschland und im Ausland. Seit dem 6. Mai 2015 ist windeln.de im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Weitere Informationen finden Sie unter <http://corporate.windeln.de>.